





Mitteilungsblatt Unterjesingen

Nr. 48/2026, Donnerstag, 26. November 2026

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen – Verwaltungsstelle Unterjesingen

Redaktion: Ortsvorsteher Alexander Muders, Tel: 07071 / 204 – 60 60, E-Mail: rathaus-unterjesingen@tuebingen.de;

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr und Dienstag 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, Donnerstag geschlossen und nach Vereinbarung. **Vorsprache nur mit Termin nach vorheriger Anmeldung möglich.** Bitte am Eingang klingeln und warten.
Telefonische Erreichbarkeit: Montag bis Mittwoch von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers: nach Vereinbarung

Aktuelles aus Unterjesingen



Ortschaftsratssitzung

Eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Unterjesingen findet am Mittwoch, 09. Dezember 2026, 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Unterjesingen, Jesinger Hauptstraße 56, statt. Die Tagesordnung erscheint im nächsten Mitteilungsblatt.

Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 11.11.2026

In der Ortschaftsratssitzung wurde über zwei größere Vorschläge diskutiert, ob deren Umsetzung bei der Stadt Tübingen beantragt werden soll.

Zum einen hat Wilhelm Neusel einen Vorschlag für einen Geschichtslehrpfad erarbeitet, der an historisch bedeutenden Gebäuden vorbeiführt und Besucher über deren Geschichte informieren soll. Der Ortschaftsrat hat einstimmig zugestimmt einen solchen Geschichtspfad in Unterjesingen voranzutreiben und nach Möglichkeit Unterstützung durch Tübingen zu erhalten.

Weiterhin hat Michael Rak den Vorschlag eingebracht und auch vorgestellt eine Kugelbahn in den Unterjesinger Weinbergen zu installieren. In Tübingen bestehen dazu aufgrund einer Geldspende Planungen, die aber nicht zur Umsetzung kommen werden. Der Ortschaftsrat ist einstimmig der Meinung, dass eine solche Kugelbahn sehr gut in das Wandernetz der Unterjesinger Weinberge passen würde und es wird auch hier nach weiteren Unterstützungen durch die Stadt Tübingen gefragt, um gemeinsam in die Planung gehen zu können, sollte Tübingen einer Umsetzung in Unterjesingen zustimmen.

Wie nicht anders zu erwarten hat die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt und die damit verbunden Umleitung für einige Schwierigkeiten gesorgt. Die Stadt Tübingen ist allen Vorschlägen, Anregungen und auch Beschwerden zeitnah nachgegangen und hat nach Möglichkeit für Abhilfe gesorgt. Gerade der Verkehr an der Grundschule vorbei hat für viel Unruhe gesorgt und es hat etwas gedauert, bis die Navigationssysteme diese Strecke nicht mehr als Umleitung angeboten haben. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen betroffenen Anwohnern für die Unannehmlichkeiten entschuldigen und gleichzeitig Danke sagen für konstruktive Vorschläge und auch die schnelle Reaktion seitens der Stadt. Ich hoffe, dass die Arbeiten im Zeitplan bleiben können und wir uns noch vor Weihnachten über die Fertigstellung freuen können.

Anfang November hat ein Workshop mit dem Inhalt der Bebauung des Areals „Altes Strumpffabrik" stattgefunden. Dieser war sehr zielorientiert, so dass im Februar hoffentlich mit einer erweiterten Planung in Diskussion gegangen werden kann. Vielen Dank an alle die zum Gelingen dieses Workshops mitgearbeitet haben.

Das Kinderhaus Hauptstraße soll einen neuen Namen bekommen, der attraktiver klingt und so dem Wesen des Kinderhauses mehr entsprechen soll. Der Elternbeirat und auch das Kinderhaus selbst hat hierzu einen neuen Namen vorgeschlagen, der nun seitens der Stadt zur Umsetzung gebracht wird.

Zum Totensonntag – In Erinnerung verbunden, mit Hoffnung nach vorne

Der Totensonntag lädt uns ein, innezuhalten und an die Menschen zu denken, die nicht mehr unter uns sind. Sie haben unser Dorf geprägt, Spuren hinterlassen und unser Leben auf vielfältige Weise bereichert. Wir behalten sie in unseren Erinnerungen – in gemeinsamen Erlebnissen, in Geschichten und in den Werten, die sie uns mitgegeben haben.

Doch der Blick an diesem Tag richtet sich nicht nur zurück. Erinnerungen können uns auch Kraft und Zuversicht für die Gegenwart und die Zukunft schenken. Sie erinnern uns daran, wie wertvoll Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung und ein achtsames Miteinander sind.

Gerade in einer Zeit, die uns immer wieder vor neue Herausforderungen stellt, sollten wir das Verbindende pflegen und mit Vertrauen nach vorne schauen. So können wir Bewährtes bewahren und gemeinsam Neues gestalten.

Möge der Totensonntag uns nicht nur Raum für stille Gedanken geben, sondern auch Hoffnung, Zuversicht und Dankbarkeit für das Leben und die Menschen an unserer Seite schenken.



Bernd Wandel (VdK), Alexander Muders gedenken der Verstorbenen

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist von Donnerstag, 24. Dezember 2026 bis einschließlich Mittwoch, 06. Januar 2027 geschlossen. Sie können Termine online über die Homepage der Stadt Tübingen für Unterjesingen vereinbaren.

Mitteilungsblatt

Das letzte Mitteilungsblatt für dieses Jahr erscheint am Donnerstag, 17. Dezember 2026. Im Jahr 2027 erscheint das erste Mitteilungsblatt am Donnerstag, 14. Januar 2027.

Abfallkalender künftig nur noch digital verfügbar

Das Abfallwirtschaftsamt des Landkreises Tübingen stellt ab 2027 keine gedruckten Abfallkalender mehr zur Verfügung.

Bürgerinnen und Bürger können ihre individuellen Abfuhrtermine online über das Angebot https://www.abfall-kreis-tuebingen.de/services/abfuhrtermine/online-abfuhrtermine/online-abfuhrtermine-kalender/

des Abfallwirtschaftsbetriebs Landkreis Tübingen abrufen und den Abfallkalender herunterladen.

Zusätzlich steht der digitale „Müllwecker" zur Verfügung. Die Abfall-App erinnert rechtzeitig an die bevorstehende Leerung der jeweiligen Abfallbehälter. Um die Abfall-App auf Ihrem Smartphone verwenden zu können, geben Sie einfach den folgenden Link in den Browser Ihres Gerätes ein: https//portal.awido.de/Customer/tuebingen/App.aspx.

Termine und Veranstaltungen im Dezember 2026

Freitag, 4. Dezember 2026	Mittagstisch, Evangelische Kirche Advent am Feuer, Evangelische Kirche
Freitag, 4. – Samstag, 5. Dezember 2026	X-Mas-Anglühen Bischlager
Montag, 7. Dezember 2026	Gelber Sack
Mittwoch, 9. Dezember 2026	Ortschaftsratssitzung
Donnerstag, 10. Dezember 2026	Treffpunkt St. Barbara, Evangelische Kirche Advent am Feuer, Evangelische Kirche
Freitag, 11. Dezember 2026	Altpapier
Samstag, 12. – Sonntag, 13. Dezember 2026	Weihnachtsmarkt Tübingen, Sportverein Unterjesingen
Sonntag, 13. Dezember 2026	Waldweihnacht, Winzerkapelle Unterjesingen Mehrgenerationencafé, Evangelische Kirche
Montag, 14. Dezember 2026	Restmüll und Biomüll
Donnerstag, 17. Dezember 2026	Advent am Feuer, Evangelische Kirche
Samstag, 19. Dezember 2026	Gelber Sack
Montag, 28. Dezember 2026	Restmüll und Biomüll

Abfuhr Müll

Abfuhr Restmüll und Biomüll: Montag, 30. November 2026

Folgende Flyer und Broschüren liegen auf der Verwaltungsstelle aus

Weihnachtsmarkt Stadt Tübingen, 11. – 13. Dezember 2026

zukunftjetzt, Magazin der Rentenversicherung

Kursprogramm Highlights der Familien-Bildungsstätte Tübingen e.V. von Dez. 26 – Feb. 27

Notdienste

Notfalldienste – Kostenlose Telefonnummer 116 117

Ärztlicher Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Tübingen, Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik, Otfried-Müller-Straße 10, 72076 Tübingen, Montag bis Donnerstag 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Freitag 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: Kinder-Notfallpraxis Tübingen, Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Hoppe-Seyler-Straße 1, 72076 Tübingen, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst: Notfallpraxis HNO Tübingen, Universitätsklinikum Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Eine Voranmeldung ist beim Notfalldienst nicht nötig.

Apotheken: Abrufbar unter www.lak-bw.de/Notdienst oder unter Tel. 0800 / 0 02 28 33

Störungsdienst Stadtwerke: Gasgeruch 07071 / 157 – 112, alle übrigen Störungen – 111

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112 **Polizei: 110**

Vereine

Krankenpflegeverein Unterjesingen

Telefonische Rufbereitschaft: täglich von 07.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Tel. 0172 - 8 70 04 22.
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Julia Dreher

Sportverein Unterjesingen e.V.

Starker Auftritt der Ersten bleibt unbelohnt – 2:3 gegen den SV Weiler

Die **Erste** zeigt gegen den Tabellendritten SV Weiler eine starke Leistung, steht am Ende aber erneut mit leeren Händen da. In einer intensiven und umkämpften Partie muss sich die SGM trotz großer Moral und einer Schlussoffensive in Überzahl knapp mit 2:3 geschlagen geben.

Unter Flutlicht in der WieswegARENA entwickelte sich von Beginn an eine umkämpfte Begegnung. In der 36. Minute gingen die Gäste aus Weiler mit 0:1 in Führung. Mit diesem knappen Rückstand ging es auch in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel zeigte die Erste eine gute Reaktion und belohnte sich bereits in der 54. Minute mit dem verdienten

Ausgleich durch Andi Mauch. Doch die Freude währte nicht lange: In der 66. Minute schlug Weiler erneut zu und stellte auf 1:2. Nur fünf Minuten später folgte der nächste Rückschlag, als die Gäste auf 1:3 erhöhten. Wer dachte, die Partie sei damit entschieden, hatte die Rechnung ohne die Wieswegkicker gemacht. Nach einer Gelb-Roten Karte gegen Weiler in der 77. Minute warf die Erste noch einmal alles nach vorne. In der 85. Minute gelang tatsächlich der Anschlusstreffer zum 2:3 durch den "General" Loy.
In den verbleibenden Minuten drängte die SGM mit einem Mann mehr auf den Ausgleich. Trotz einer engagierten Schlussoffensive wollte der verdiente Punktgewinn jedoch nicht mehr gelingen. So bleibt nach einer guten Mannschaftsleistung gegen einen Gegner aus der Spitzengruppe die bittere Erkenntnis, dass sich die Erste für ihren Aufwand erneut nicht belohnen konnte.
Fazit: Die Leistung macht Mut, die Tabellensituation dagegen bleibt angespannt. Mit derselben Einstellung und etwas mehr Konsequenz in den entscheidenden Situationen müssen nun in den beiden Heimspielen vor der Winterpause gegen Dettingen und Poltringen/Pfäffingen am Samstag, den 28.11. (15 Uhr) am Wiesweg Punkte eingefahren werden.

Wichtige 3 Punkte am Wiesweg - 1:0 Sieg gegen Dettingen/Rottenburg

In einem engen Spiel konnte die **Erste** den Negativtrend der letzten Wochen stoppen. Rittsteigers Heber zur Führung nach bereits 18 Minuten sollte der Goldene Treffer des Tages zum 1:0 Sieg sein. Die Gäste vergaben vor der Halbzeit beste Möglichkeiten auf den Ausgleich, scheiterten jedoch entweder am eigenen Unvermögen oder am überragenden Schlussmann Samu Dürr. Nach der Halbzeit hatte die SGM die besseren Möglichkeiten, während die Defensive alle Bemühungen der Gäste im Keim erstickte. Ein Knapper Sieg mit dem Quäntchen Glück, welcher Goldwert im Abstiegskampf ist.

Die **Zwoide** muss sich nach einer starken ersten Halbzeit letztendlich gegen Neustetten II 1:3 geschlagen geben. Den Treffer zur Führung für die Zwoide erzielte Aidan McDonald bei seinem Debüt. Kommende Woche beschließt die **Erste** das Kalenderjahr im Derby gegen Poltringen/Pfäffingen (Anpfiff: 15 Uhr)

Für die **Zwoide** steht bereits jetzt die wohlverdiente Winterpause an.

Ergebnisse:

Donnerstag, 19.11.2026: Herren | Kreisliga A3, SGM Hagelloch/Unterjesingen : SV Weiler 2:3

Freitag, 20.11.2026: C-Juniorinnen | Regionenstaffel, SV Unterjesingen : SV Eutingen 1:1

Samstag, 21.11.2026:

E-Junioren | Kreisstaffel, SGM SV Poltringen/JSG Ammertal I : VfB Bodelshausen I 1:0

E-Junioren | Kreisstaffel, SGM SV Poltringen/JSG Ammertal II : VfB Bodelshausen II 1:7

D-Junioren | Kreisleistungsstaffel, SGM SV Poltringen/JSG Ammertal : SGM SV Neustetten/Seebronn I 1:0

D-Juniorinnen | Kreisstaffel, SKV Eningen/Achalm : SV Unterjesingen 3:0

C-Junioren | Kreisleistungsstaffel, SGM ASV Pfäffingen/JSG Ammertal : SGM TSV Hirschau I 1:8

B-Juniorinnen | Landesstaffel, SV Unterjesingen : ASV Spartania Eislingen 7:0

Sonntag, 22.11.2026:

Herren | Kreisliga B6, SGM Unterjesingen/Hagelloch/Wendelsheim II : SV Neustetten II 1:3

Herren | Kreisliga A3, SGM Hagelloch/Unterjesingen : TSV Dettingen/Rottenburg 1:0

B-Junioren | Kreisstaffel, SGM SV Unterjesingen/JSG Ammertal II : SGM SpVgg BFSO/Eichenberg/Rottenburg II 4:2

Frauen | Regionenliga 4, SV Unterjesingen : SGM Bierlingen/Weiler 2:0

Vorschau:

Samstag, 28.11.2026: 15:00 Uhr | Herren | Kreisliga A3, SGM Hagelloch/Unterjesingen : SGM Poltringen/Pfäffingen I, (WieswegARENA)

Sonntag, 29.11.2026: 10:30 Uhr | Frauen | Regionenliga 4, SV Unterjesingen : SGM SV Frohnstetten/TSV Stetten a.k.M./SV Schwenningen

Keltermuseum Unterjesingen



Kirchen

Evangelische Kirche Unterjesingen

Ev. Pfarramt Unterjesingen, Pfarrerin Mirja Küenzlen, Kirchhalde 2, 72070 Tübingen-Unterjesingen, Tel.: 07073-6226
Gemeindebürozeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr, Homepage: www.barbaragemeinde.de, E-Mail: pfarramt.unterjesingen@elkw.de

Donnerstag, 26. November:
16.30 Uhr: **Kinderchor** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit J. Stahl für alle Kinder ab 5 Jahren bis zur 2. Klasse
17.15 Uhr: **Kinderchor** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit J. Stahl für alle Kinder ab der 3. Klasse
17.00 Uhr - 20.00 Uhr: **Adventskranzverkauf** mit kleinem Weihnachtsmarkt im und um den Pfarrhauskeller, Dorfstraße 20 in Pfäffingen
20.00 Uhr: **Pfäffinger GospelChor** im Gemeindehaus Pfäffingen mit Luciana Artmann. Wer Freude am Singen hat, ist herzlich eingeladen!

Freitag, 27. November:
12.00 Uhr: **Mittagstisch** im Gemeindehaus in Pfäffingen mit Team

Samstag, 28. November:
15.00 Uhr - 20.00 Uhr: **Weihnachtsmarkt** rund um die Unterjesinger Kelter. Herzliche Einladung zum **Unterjesinger Weihnachtsmarkt** am Samstag, 28. November von 15 Uhr bis 20 Uhr rund um die Unterjesinger Kelter

Sonntag, 29. November:
10.00 Uhr: **Gottesdienst** am 1. Advent in der Barbarakirche in Unterjesingen mit einem Flötenensemble und Pfarrerin für Transformations-Prozesse im Kirchenbezirk Cordula Modrack. Im Anschluss herzliche Einladung zum **Kirchkaffee**!
10.00 Uhr: **Kinderkirche** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit Team

Montag, 30. November:
19.30 Uhr: **Jugendkreis** im Gemeindehaus in Pfäffingen mit Team

Dienstag, 01. Dezember:
14.30 Uhr: **Geselliger Nachmittag** mit Adventsfeier im Gemeindehaus in Pfäffingen

Mittwoch, 02. Dezember
9.00 Uhr: **Frauenfrühstück** des CVJM im Gemeindehaus in Pfäffingen mit Buchvorstellung. Frau Noack aus dem Buchladen Wekenmann kommt zu uns und stellt uns interessante Lektüre vor.
9.30 Uhr: **Krabbelgruppe** im Gemeindehaus in Unterjesingen
16.30 Uhr: **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in Unterjesingen
16.30 Uhr: **Jungschar** des **CVJM** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit dem Jungschar-Team



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes

Kath. Pfarramt St. Johannes Ev., Bachgasse 3, 72070 Tübingen, Tel. 07071/2036-10, e-mail: stjohannes.tuebingen@drs.de, www.katholisch-tue.de

Freitag, 27. November:

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Eucharistiefeier

20.00 Uhr Taizégebet

Samstag, 28. November:

08.30 Uhr Laudes

12.05 Uhr Mittagsmusik in der St. Johanneskirche, ca. 20 min;

Sonntag, 29. November – 1. Adventssonntag:

08.00 Uhr Eucharistiefeier

11.00 Uhr Eucharistiefeier

15.30 Uhr Eucharistiefeier der Kroat. Gemeinde

17.30 Uhr Adventsvesper

19.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst in der Stiftskirche(!)

Montag, 30. November - Hl. Apostel Andreas:

18.15 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 02. Dezember:

08.20 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Friedensandacht in der Karmelkapelle, Neckarhalde 64

Sternsingeraktion 2027

Zur Vorbereitung auf die Aktion 2027 treffen sich die Sternsingerkinder von St. Johannes erstmals am *2. Adventssonntag, 06.12., nach dem 11 Uhr-Gottesdienst* zum gemeinsamen Mittagessen und zu einer Einführung im Gemeindehaus, Bachgasse 5. Ein weiteres Treffen zum Einüben der Lieder und der Kleiderprobe findet dann am *Samstag, 13.12., 10.30 - 12.00 Uhr,* statt.

Alle Kinder ab 8 Jahren, aber auch Jugendliche und Erwachsene, die als BegleiterInnen an der Aktion mitmachen wollen, sind hierzu herzlich eingeladen. Kontakt für die Aktion in Unterjesingen: Matthias Flegr, Tel. 07073/3424 (auch AB), e-mail matthias_flegr@yahoo.com

Neuapostolische Kirche

Uhlandstr. 42, Ammerbuch-Pfäffingen

Donnerstag, 26.11.2026: 20:00 Uhr Gottesdienst in Ammerbuch-Pfäffingen

Sonntag, 29.11.2026: 09:30 Uhr Gottesdienst in Ammerbuch-Pfäffingen,

Donnerstag, 03.12.2026: 20:00 Uhr Gottesdienst in Ammerbuch-Pfäffingen

Weitere Info’s und Nachrichten zu kirchlichen Aktivitäten können gerne auf der homepage:

https://nak-albstadt-tuebingen.de/ammerbuch-pfaeffingen

nachverfolgt werden.

Bekanntmachungen der Stadt Tübingen

Was passiert auf dem Holzmarkt? Der Heilige Georg und der Drache erzählen

Prof. Bernd Jürgen Warneken lässt St. Georg und den Drachen an der Stiftskirche wieder lebendig werden: In einem Dialog denken der Heilige und der Drache über die Geschehnisse auf dem Holzmarkt nach, tauschen Beobachtungen aus oder stellen Überlegungen zu ehemaligen Bürgern an.

Dabei werden historische Ereignisse wie die Zeit des Nationalsozialismus, das Wirtschaftswunder oder die Zeiten großer städtebaulicher Veränderungen nicht ausgeblendet. Die scharfsinnigen Beobachtungen reichen bis in die Gegenwart. Der Dialog findet statt am Donnerstag, 26. November 2026, 18.00 Uhr, im Stadtmuseum Tübingen, Kornhausstraße 10. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Vorgetragen wird der Dialog von Andrea Bachmann und Walter Mangold, Bernd Jürgen Warneken gibt eine Einführung.

Die Veranstaltung ist Teil der Tübinger Stadtgespräche des Freundeskreises des Stadtmuseums. In den Stadtgesprächen wird besprochen und diskutiert, was in der Stadt und im Museum gerade wichtig ist. Näheres: www.stadtmuseum-tuebingen.de

Schreiben und Mental Health im Hölderlinturm: Lesung

Kann Schreiben eine Strategie sein, mit Umbrüchen und Zukunftsängsten umzugehen? Welche besondere Chance, welche besondere Wahrnehmungsbereitschaft liegt im Verlust des Vertrauten? Birgit Kreipe beschäftigt sich in ihren Gedichten mit Zuständen in Veränderung, den begleitenden Ängsten und Vorahnungen. Unter dem Titel „Orakel des Inneren" gibt sie Einblicke in ihre poetische Arbeit. Das Orakel steht hierbei symbolisch für die Suche nach Antworten und den Umgang mit Ungewissheit. Darüber hinaus arbeitet sie viel im Dialog mit bildender Kunst, die oft emotionale Zugänge zu prekären, ungewöhnlichen und schwer fassbaren inneren Zuständen ermöglicht. Die Lesung findet statt am Samstag, 28. November 2026, 19.00 Uhr, im Hölderlinturm, Bursagasse 6, Tübingen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Der Eintritt beträgt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Birgit Kreipe ist Autorin und Psychologin. Sie hat vier Bücher publiziert, zuletzt „aire" (2021). Ihre Gedichte zeichnen sich besonders durch eigenwillige und einprägsame Bilder aus.

Die Veranstaltung begleitet die aktuelle Sonderausstellung „Schreiben für die Seele" im Hölderlinturm, die untersucht, was Menschen zum Schreiben bewegt – besonders in der Krise. Sie spannt einen Bogen von Hölderlins Turmgedichten über wissenschaftliche Perspektiven bis hin zu heutigen Formen des therapeutischen und kreativ-literarischen Schreibens. Zwischen Dichtung, Therapie und Forschung eröffnet die Ausstellung unterschiedliche Zugänge zu einer gemeinsamen Frage: Was vermag Schreiben für die Seele zu leisten?

Die Lesung findet in Kooperation mit dem Studio Literatur und Theater (SLT) und dem Deutschen Zentrum für Psychische Gesundheit (DZPG) statt. Näheres: www.hoelderlinturm.de

Level up together: Erstmals gemeinsam zocken in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Tübingen erweitert ihr Angebot um eine Gaming-Veranstaltungsreihe, bei der das gemeinsame Zocken im Vordergrund steht. Dabei treffen sich Jugendliche ab 16 Jahren und junge Erwachsene zweimal im Monat, um gemeinsam Spiele auszuprobieren und Erfahrungen auszutauschen. Der erste Termin findet statt am Montag, 30. November 2026, von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr, in der Stadtbücherei Tübingen, Nonnengasse 19. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich, der Eintritt ist kostenlos. Der nächste Termin ist am Montag, 14. Dezember 2026, ebenfalls von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr.

Die Veranstaltungsreihe wird in Kooperation mit Elysium Gaming Tübingen e.V. organisiert und im Rahmen des Programms Connected Minds der Baden-Württemberg Stiftung gefördert. Näheres: www.tuebingen.de/stadtbuecherei

„Nach dem Outing fühlte ich mich befreit": Gespräch und Führung zum Welt-Aids-Tag

Anlässlich des Welt-Aids-Tags lädt das Stadtmuseum Tübingen zu einem Gespräch und einer Führung durch die aktuelle Ausstellung „Sprechen über HIV" ein. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen am Dienstag, 1. Dezember 2026, 17.00 Uhr, im Stadtmuseum Tübingen, Kornhausstraße 10. Der Eintritt ist frei.

Unter dem Titel „Nach dem Outing fühlte ich mich befreit" berichtet Bernd, der seit 1983 mit HIV lebt, über seine persönlichen Erfahrungen und seinen offenen Umgang mit der Infektion. Die Infektion veränderte sein Leben, seine Beziehung und sein soziales Umfeld. Lange musste er sich genau überlegen, wem er von seiner Infektion erzählt und wem nicht. Mit seiner Teilnahme an der Ausstellung „Sprechen über HIV" ging er einen weiteren Schritt aus der Anonymität in die Öffentlichkeit. Im Gespräch berichtet er darüber, wie er sein Leben mit HIV erlebt und was es bedeutet, mit seiner persönlichen Geschichte öffentlich sichtbar zu werden. Das Gespräch führt Kristina Hopfensperger, Virologin und Kuratorin der Ausstellung.

Nach dem Gespräch findet eine Führung durch die Ausstellung statt. Im Anschluss gibt es bei Getränken und kleinen Snacks Gelegenheit zum persönlichen Austausch.

Die Ausstellung „Sprechen über HIV" verbindet wissenschaftliche Informationen mit persönlichen Erfahrungen und kultureller Bildungsarbeit. Hörstationen, Interviews und Elemente zum Mitmachen vermitteln historische und aktuelle Perspektiven auf HIV und das dadurch ausgelöste Immunschwächesyndrom Aids. Außerdem gibt die Ausstellung Einblicke in gesellschaftliche Debatten und Entwicklungen der vergangenen Jahrzehnte. Sie ist noch bis zum 28. Februar 2027 zu sehen. Näheres www.stadtmuseum-tuebingen.de

Rahmenplan WHO: Informationsveranstaltung

Die Universitätsstadt Tübingen hat die Planungen für die Weiterentwicklung des Stadtteils Waldhäuser-Ost (WHO) überarbeitet und an veränderte Rahmenbedingungen angepasst. Die Fortschreibung des Rahmenplans stellt die Stadtverwaltung bei einer öffentlichen Informationsveranstaltung vor. Sie findet statt am Mittwoch, 2. Dezember 2026, 18.00 Uhr, in der Geschwister-Scholl-Schule, Berliner Ring 33. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Bereits ab 17.00 Uhr können Interessierte die aktuellen Planunterlagen im Foyer einsehen. Ab 18.00 Uhr stellen Baubürgermeister Cord Soehlke und Bürgermeisterin Dr. Gundula Schäfer-Vogel gemeinsam mit Matthias Henzler, Leiter der städtischen Fachabteilung Projektentwicklung, die Fortschreibung des Rahmenplans vor.

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung soll die Fortschreibung des Rahmenplans in die politischen Gremien eingebracht werden. Die Verwaltung wird die Rückmeldungen so aufbereiten, dass im Frühjahr 2027 eine Beschlussfassung erfolgen kann. Parallel dazu soll Anfang 2027 die frühzeitige Beteiligung zum Bebauungsplan WHO Mitte beginnen. Näheres: www.tuebingen.de/who

Endspurt beim städtischen Photovoltaik-Förderprogramm: Bis Jahresende noch Anträge stellen

Steigende Energiekosten beschäftigen viele Bürgerinnen und Bürger. Wer mit einer Photovoltaikanlage eigenen Sonnenstrom erzeugt, kann langfristig Geld sparen und sich unabhängiger von steigenden Strompreisen machen. Die Universitätsstadt Tübingen unterstützt die Anschaffung von Photovoltaikanlagen und Batteriespeichern mit einem städtischen Förderprogramm und bietet dazu eine individuelle Beratung an. Sie findet statt am Mittwoch, 2. Dezember 2026, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, telefonisch unter 07071 / 204 - 18 00. Die Beratung ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich.

Interessierte können sich persönlich am Telefon über die Fördermöglichkeiten informieren und individuelle Fragen rund um die Antragstellung und das städtische Förderprogramm stellen. Die Veranstaltung ist Teil der Klimaschutzkampagne „Tübingen macht blau". Näheres: www.tuebingen-macht-blau.de

Frisch aus der Druckerei: Der neue Sepp Buchegger-Kalender für 2027 ist da!

Das Stadtmuseum Tübingen gibt nun schon im vierten Jahr den beliebten Wochenkalender von Sepp Buchegger heraus. Prall gefüllt mit humorvollen und hintersinnigen Karikaturen ist er ein Muss für alle Tübingen-Fans.

Der Cartoonist Sepp Buchegger begleitet seit über 50 Jahren die Geschicke und Missgeschicke der Tübingerinnen und Tübinger mit einem Augenzwinkern. Seine wöchentlichen Karikaturen im Schwäbischen Tagblatt haben Kultstatus. Im neuen Kalender vereint er das Beste aus dem vergangenen Jahr und Klassiker aus den Vorjahren zu einer

unterhaltsamen Mischung. Alle 55 Blätter sind vom Zeichner mit Buntstiften detailreich gestaltet.

Den Kalender gibt es ab sofort im Stadtmuseum Tübingen, im Hölderlinturm, im Hesse Kabinett und im Tagblatt-Shop zu kaufen**.** Er kostet 17 Euro, die Sonderexemplare – signiert von Sepp Buchegger – gibt es in limitierter Auflage für 19 Euro. Wer möchte, kann einen Kalender auch per E-Mail an stadtmuseum@tuebingen.de bestellen und sich zuschicken lassen (plus zwei Euro Porto).

Jetzt schon vormerken: Auf dem Tübinger **Weihnachtsmarkt signiert** Sepp Buchegger am Samstag, 12. Dezember 2026, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr die Kalender am Stand des Stadtmuseums.

Weihnachtsstimmung im Winterwald

Ein stimmungsvoller Lichterpfad und ein kleiner Markt mit handgefertigten Holzkunstwerken sorgen für eine vorweihnachtliche Stimmung im Tübinger Stadtwald. Nach dem Schmücken des Weihnachtsbaums zeigt sich mit etwas Glück auch der Nikolaus beim großen Feuer. Zum Winterwald sind alle Interessierten herzlich eingeladen am Freitag, 4. Dezember 2026, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, am Forsthof Tübingen-Nord, Nähe Waldparkplatz Heuberger Tor.

Bei Weihnachtsliedern am knisternden Holzofen in der Waldhütte können Kinder und Erwachsene gemeinsam basteln. Es gibt Speisen und Getränke zum Verkauf. Besucherinnen und Besucher sollten eine eigene Tasse und eine Taschenlampe für den Rückweg mitbringen.

Von der Haltestelle Haydnweg läuft man in rund 20 Minuten zum Forsthof Tübingen-Nord. Der Waldparkplatz Heuberger Tor bietet nur begrenzt Parkmöglichkeiten. Von hier aus sind es über den Bettelweg noch drei Fußminuten.

Kirchenmusikhochschule fester Bestandteil Tübingens

Der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik am Standort Tübingen droht die Schließung, weil die evangelische Landeskirche im Rahmen der Haushaltskonsolidierung in Erwägung zieht, die bisherigen kirchenmusikalischen Ausbildungen in Baden, Württemberg und Bayern an einem anderen Ort als Tübingen zu konzentrieren. Mit den beschlossenen Kürzungen sei der jetzige Lehrbetrieb nicht mehr im bisherigen Umfang finanzierbar.

Die Stadtverwaltung kann die finanziellen Fragen nicht beurteilen, spricht sich aber inhaltlich für den Verbleib in Tübingen aus.

Um der Hochschule eine langfristige Perspektive in Tübingen zu ermöglichen, stellte die Stadt bereits 1998 das Schwabenhaus zur Verfügung und renovierte dieses von 2015 bis 2017 aufwendig. Parallel dazu gab es Gespräche über eine mögliche Erweiterung.

Tübinger Klimapakt: Unternehmen erstmals doppelt ausgezeichnet

Einmal im Jahr treffen sich die Mitglieder des Tübinger Klimapakts zu einem Erfahrungsaustausch. Bei der diesjährigen Veranstaltung Anfang November waren drei neue

Unternehmen dabei. Mit der Volkshochschule Tübingen, „Stefan Leukart Steuerberater" und „Bestattungsdienst Tübingen – Rilling & Partner" gehören dem Tübinger Klimapakt nun insgesamt 96 Unternehmen an.

„Stefan Leukart Steuerberater" und „Bestattungsdienst Tübingen – Rilling & Partner" erhielten für ihr Engagement im betrieblichen Klimaschutz von Oberbürgermeister Boris Palmer die Auszeichnung als Blaue-Sterne-Betriebe. Der Bestattungsdienst wurde für Maßnahmen zur Förderung der Natur auf seinem Betriebsgelände zusätzlich als Grüne-Sterne-Betrieb ausgezeichnet – damit wurde erstmals ein Unternehmen mit beiden Auszeichnungen geehrt.

In einem Best-Practice-Vortrag erklärte Thomas Koethe von Galicium Solar anschließend, welche Möglichkeiten es für Unternehmen gibt, mit Hilfe von Stromspeichern schwankende Preise an der Strombörse zu nutzen.

Der Tübinger Klimapakt ist ein Baustein der städtischen Klimaschutzoffensive „Tübingen macht blau". Ziel ist es, das Engagement lokaler Einrichtungen und Unternehmen für den Klimaschutz und das Energiesparen zu bündeln, sichtbar zu machen, zu stärken und zu vernetzen.

Der Klimapakt richtet sich an alle Tübinger Unternehmen und Einrichtungen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Interessierte Unternehmen und Einrichtungen sind herzlich eingeladen und können sich bei der Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz telefonisch unter 07071 / 204 – 18 00 oder per E-Mail an umwelt-klimaschutz@tuebingen.de informieren und anmelden. Weitere Informationen zum Klimapakt und eine Liste der Firmen und Einrichtungen gibt es im Internet. Näheres: www.tuebingen-macht-blau.de/klimapakt

Anke Bastrop wird Tübingens Stadtschreiberin 2027

Nach Abschluss der Sanierung des Stadtschreiberhauses vergibt die Universitätsstadt Tübingen im kommenden Jahr wieder das Stadtschreiber-Stipendium. Stipendiatin 2027 ist die Lyrikerin Anke Bastrop. Von Mai bis Juni wird sie im Stadtschreiber-Domizil, dem ehemaligen Aufseherhäuschen am Stadtfriedhof, leben und arbeiten. In dieser Zeit können die literarisch interessierten Tübingerinnen und Tübinger die Autorin und ihre Texte kennenlernen. Darüber hinaus wird sie ein Seminar am Studio Literatur und Theater der Universität halten.

Anke Bastrop wurde 1982 in Halle an der Saale geboren und ist in Parchim aufgewachsen. Nach einer Ausbildung im Buchhandel studierte sie Germanistik und Journalistik sowie am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Sie promovierte mit einer Studie zur Poetik des Unsagbaren in der Literatur von Angela Krauß. Anke Bastrop arbeitet als freie Autorin sowie als Lehrerin und leitet Schreibwerkstätten. Sie lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Schwerin.

Sie veröffentlichte bislang die Lyrikbände „Pyrit" (2013) und „Verborgene Landschaften" (2025) im Verlagshaus Berlin sowie Nachdichtungen der Gedichte von Rasha Habbal im Band „Die letzte Frau" (2021). Ihre Texte erschienen außerdem in verschiedenen Anthologien und

Literaturzeitschriften (unter anderem Edit, Bella triste, Jahrbuch der Lyrik). Darüber hinaus ist Anke Bastrop Mitherausgeberin mehrerer Anthologien.

Seit 2008 vergibt die Universitätsstadt Tübingen jährlich ein dreimonatiges Stadtschreiber-Stipendium. Es soll Dichterinnen und Dichtern ermöglichen, ohne Zeitdruck und materielle Zwänge an ihrem aktuellen Projekt zu arbeiten. Enthalten sind ein monatlicher Geldbetrag und der Aufenthalt in einer möblierten Wohnung im romantisch gelegenen ehemaligen Aufseherhäuschen am Tübinger Stadtfriedhof. Näheres: www.tuebingen.de/stadtschreiber

Landratsamt Tübingen

Trockenheit im Pflanzenbau – Ursachen, Auswirkungen und mögliche Lösungen

Am Dienstag, den 1. Dezember 2026, lädt das Landratsamt Tübingen, Abteilung Landwirtschaft ab 19 Uhr zu einer digitalen Informationsveranstaltung zum Thema „Trockenheit im Pflanzenbau – Ursachen, Auswirkungen und mögliche Lösungen" ein. Drei Referenten vom Forschungszentrum für Landwirtschaft in Trockenlagen der Landesanstalt für Landwirtschaft Bayern (LfL) werden online aktuelle Erkenntnisse und deren mögliche Umsetzung präsentieren.

Die Veranstaltung gliedert sich in drei thematische Blöcke. Zunächst wird Johannes Beyer einen Beitrag zu den Herausforderungen durch Trockenheit sowie zu Anpassungsstrategien in der Landwirtschaft vorstellen. Im zweiten Teil widmet sich Jakob Kunzelmann neuen Kulturarten, welche im Projekt „Future Crop" der LfL Bayern erforscht werden. Abschließend referiert Stefan Heilmann über Bodenbearbeitungsverfahren im Trockengebiet und stellt dabei die Direktsaat in den Fokus.

Eine Anmeldung ist unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft

unter dem Begriff „Aktuelle Veranstaltungen" erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Jungmost-Probe und Fehlererkennung

Das Landratsamt Tübingen, Abteilung Landwirtschaft und der Obst- und Weinbauverein Unterjesingen laden Interessierte zu einer Jungmost-Probe mit gemeinsamer Verkostung ein. Diese ist am Mittwoch, 2. Dezember von 18.30 bis 20 Uhr im Café Pausa, Löwensteinplatz 2, in 72116 Mössingen. Der Einlass ist ab 18.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Plätze sind begrenzt. Eine Anmeldung ist möglich, unter: www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft - Aktuelle Veranstaltungen.

In einer offenen Gesprächsrunde werden ausgewählte Proben via Sinneseindrücke beurteilt und gemeinsam besprochen. Dabei geht es darum, typische Eigenschaften und mögliche Fehler zu erkennen und deren Ursachen zu klären. Möglichkeiten zur Verbesserung beziehungsweise zur Vermeidung bei der künftigen Herstellung werden ebenfalls analysiert.

Die Teilnehmenden sind eingeladen, eigene Proben aus Kernobst mitzubringen – Jungmost, ältere Erzeugnisse sowie gerne auch Produkte mit auffälligen oder fehlerhaften

Geschmacksnoten. Aus den mitgebrachten Erzeugnissen werden geeignete und repräsentative Proben für die gemeinsame Verkostung ausgewählt.

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg.

Die Walnuss – Chancen und Herausforderungen für den Anbau

Das Landratsamt Tübingen, Abteilung Landwirtschaft, lädt am Mittwoch, 9. Dezember 2026 von 19.30 bis 21 Uhr alle Walnussbaumbesitzerinnen und -besitzer und Interessierte zu einem Onlinevortrag rund um den erfolgreichen Walnussanbau ein.

Neben der geeigneten Standort- und Sortenwahl, Tipps und Tricks zur Pflanzung und Pflege und dem Umgang mit typischen Anbauproblemen werden Hinweise zu Ernte, Aufbereitung und Markpotential gegeben.

Mit fundiertem Fachwissen und praktischer Erfahrung wird Frau Vivian Böllersen, Geschäftsführerin der Walnussmeisterei Böllersen in Brandenburg, referieren. Sie baut Walnüsse an, betreibt eine Baumschule und vermarktet Walnüsse im Hofladen und online.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft à Aktuelle Veranstaltungen

Sonstiges

KREISBAUERNVERBAND TÜBINGEN E.V.
Kreisbauernverband • Walkenmühleweg 42 • 72372 Hechingen

Sprengelversammlung für die Region Tübingen

E I N L A D U N G

Zur diesjährigen gemeinsamen Winterversammlung des Kreisbauernverbandes und des Landwirtschaftsamtes für die Region Tübingen dürfen wir Sie sehr herzlich einladen.

Donnerstag, 10. Dezember 2026, 20.00 Uhr, in Kusterdingen, Gasthof "Im Höfle", Tübinger Str. 14.

Tagesordnung:

1. Agrarpolitische Fragen und Probleme: Kreisobmann Jörg Kautt
2. Aktuelle Themen aus der Sicht des Landwirtschaftsamtes: Frau Stefanie Notter
3. Aktuelle Themen aus Sicht des Kreisbauernverbandes: Kreisgeschäftsführerin Lisa Guth

Im Anschluss an die Vorträge ist genügend Zeit eingeplant, in der die Referenten für die Diskussion und für Fragen zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen
Guth
Kreisgeschäftsführerin